

Zukunftsforum Ländliche Entwicklung 2018

Rechtliche Anforderungen im Bereich der Diversifizierung landwirtschaftlicher Betriebe

Rechtsanwalt Ingo Glas

Geiersberger ■ Glas & Partner mbB

Rechtsanwälte und Fachanwälte
Rostock ■ Schwerin

Ingo Glas

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Agrarrecht
Fachanwalt für Steuerrecht

Doberaner Str. 10-12
18057 Rostock
Tel. 0381 4611980
kanzlei@geiersberger.de
www.geiersberger.de



1

- Diversifizierung in der Landwirtschaft

2

- Ausgangsfall: Hofladen

3

- Zivilrechtliche Anforderungen

4

- Gesellschaftsrechtliche Besonderheiten

5

- Steuerrechtliche Fallstricke

6

- Öffentlich-rechtliche Vorgaben

7

- Förderung

Diversifizierung

horizontal

Erweiterung um ein Produkt der gleichen Wertschöpfungsstufe

z.B.
Ferkelproduzent
→ Schweinmast

vertikal

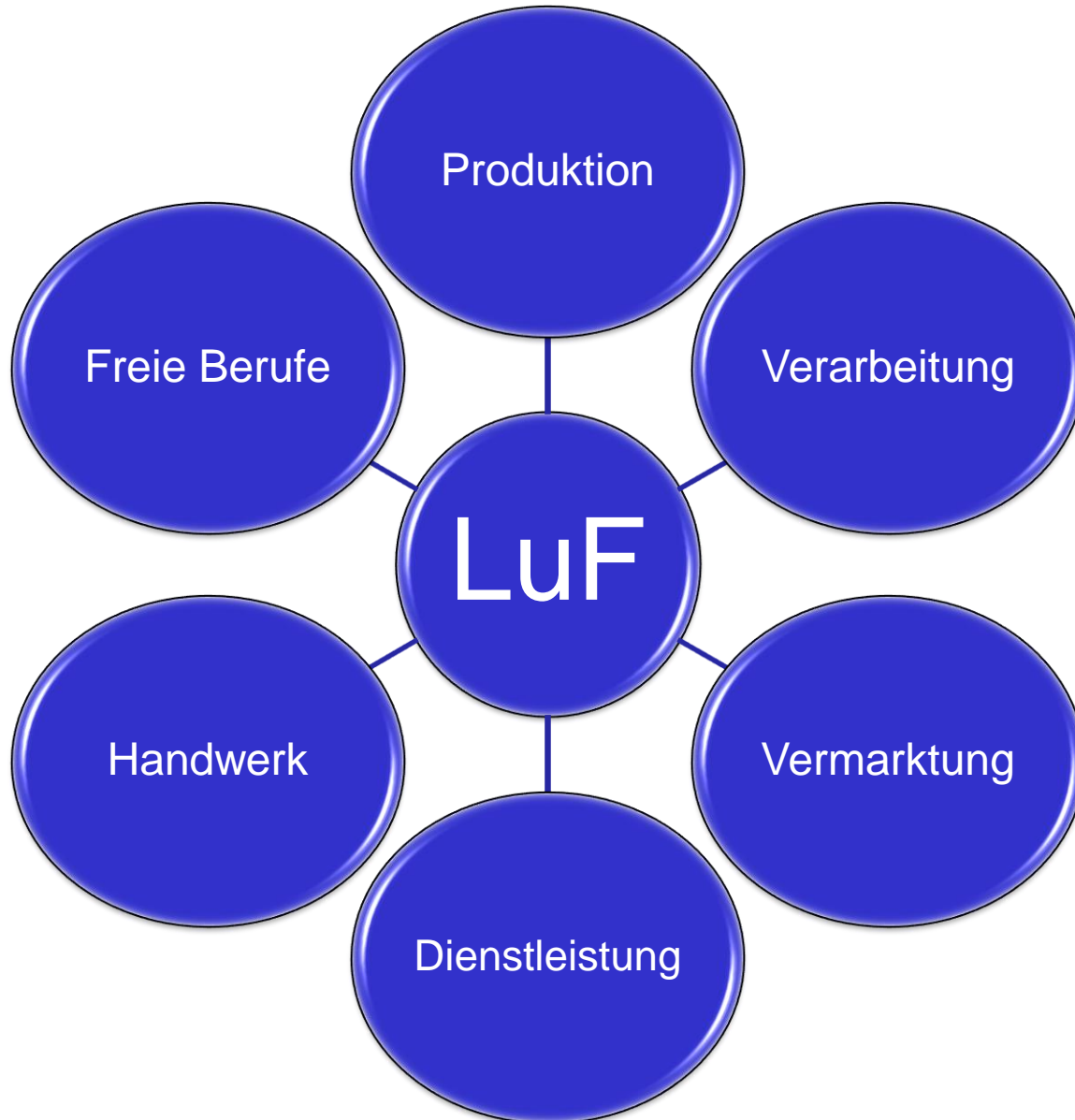
Erweiterung um Aktivitäten auf einer vor- oder nachgelagerten Stufe

z.B.
Rohmilch
→ Käse verarbeiten und verkaufen

lateral

Erweiterung durch Aufbau einer vom landwirtschaftlichen Betrieb unabhängigen Unternehmertätigkeit

z.B.
neben der LuF
→ Photovoltaikanlage, Gastwirtschaft



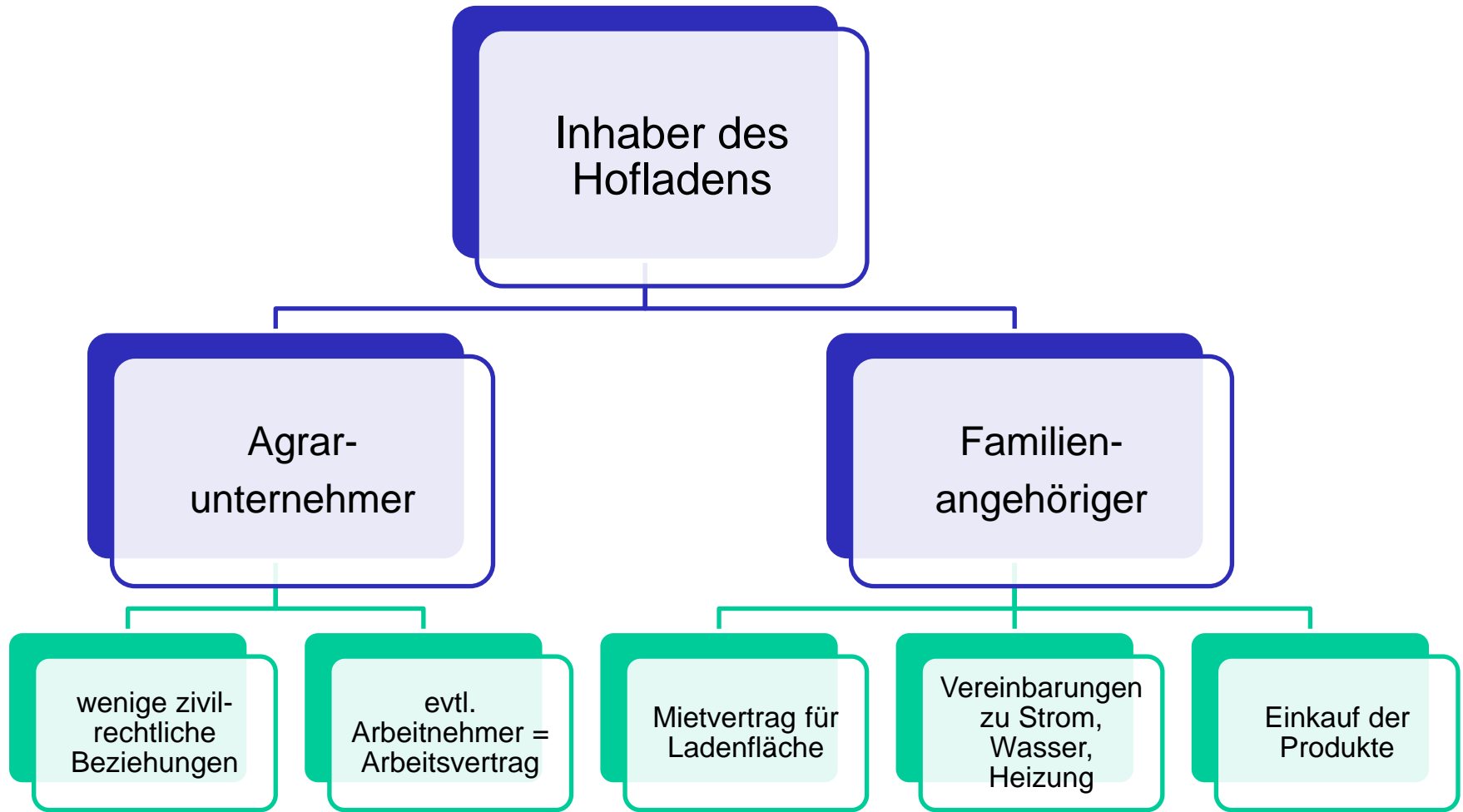
Ausgangsfall: Hofladen



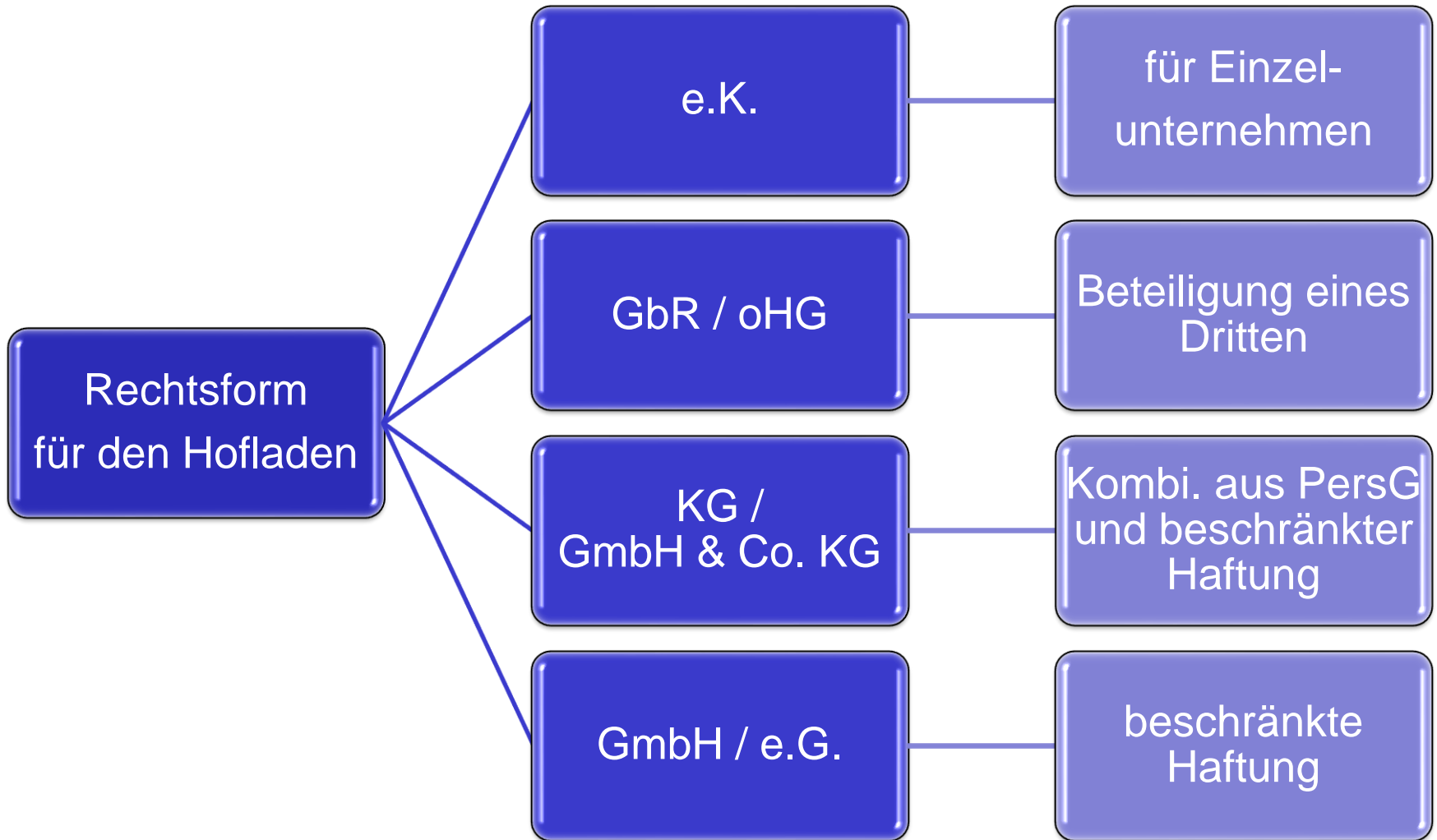
in unterschiedlichen Ausprägungen



Zivilrechtliche Anforderungen

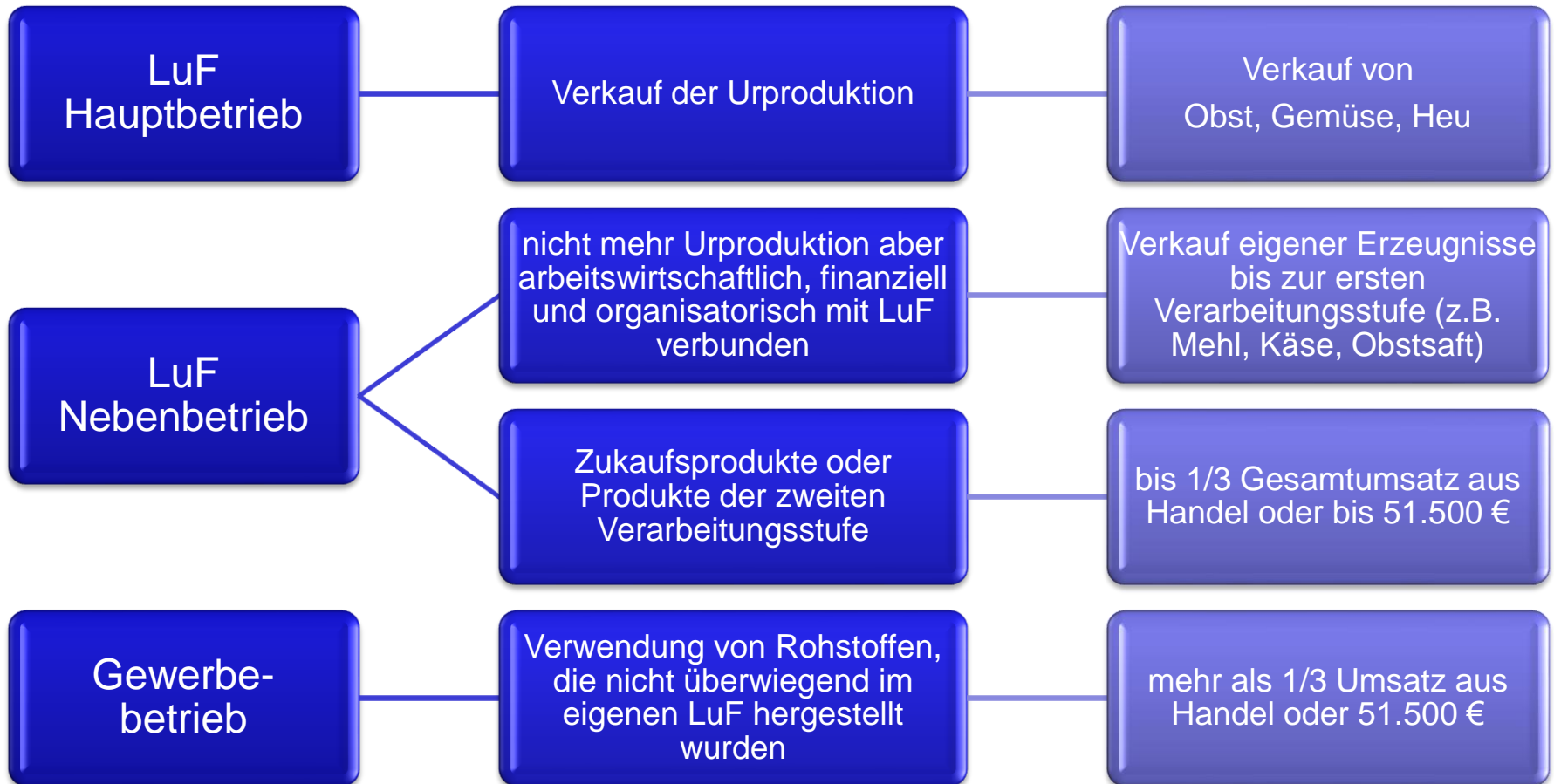


Gesellschaftsrechtliche Besonderheiten



Steuerrechtliche Fallstricke

Landwirtschaftliches Einzelunternehmen



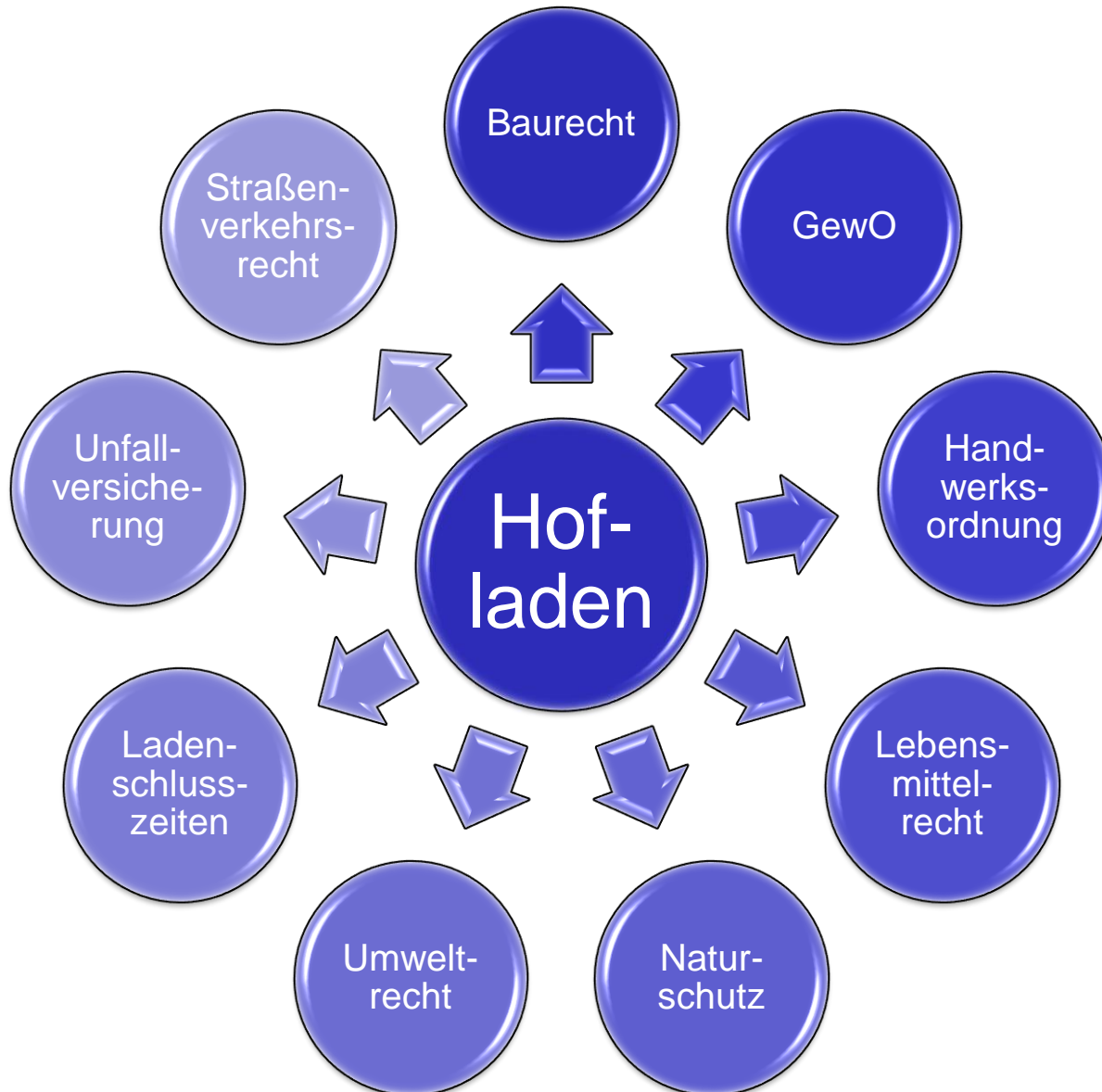
Agrarunternehmen in Form einer Personengesellschaft

nicht mehrere Betriebe in einer PersG

eine geringfügige gewerbliche Tätigkeit lässt das gesamte Agrarunternehmen gewerblich werden

→ Abfärbewirkung

Öffentlich-rechtliche Vorgaben



Bauen im Außenbereich für Hofladen, § 35 BauGB

mitgezogene Privilegierung

insbes. bei Umbau
vorhandener Gebäude

Vorhaben steht in engem
Zusammenhang zur
Bodenertragsnutzung

Vorhaben nimmt
untergeordneten
Betriebsteil ein

äußere Gestaltung des LuF-
Betriebes bleibt gewahrt

sonstiges Vorhaben

sofern nicht privilegiert,
Neubau

öffentliche Belange dürfen
nicht beeinträchtigt werden

Sicherstellung der
Erschließung

Anpassung an das Orts- und
Landschaftsbild

Programme der Bundesländer

Mittel der Gemeinschaftsaufgabe

"Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK)

AFP - Diversifizierungsprogramme

Gefördert werden z.B. Investitionen in

- Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von Gebäuden,
- Anschaffung von neuen Maschinen und Anlagen,
- Aufwendungen für Architekten- und Ingenieurleistungen, Baugenehmigungen, Beratungsgebühren, Kosten der Vorplanung,
- "Urlaub auf dem Bauernhof" bis zu einer Gesamtkapazität von 25 Gästebetten,
- Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte (zum Beispiel Hofläden)



Geiersberger ■ Glas & Partner mbB Rechtsanwälte

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

www.geiersberger.de